



*Protokoll der Sitzung des BDN Hauptvorstandes  
am Montag, dem 17. November 2020 um 18.30 Uhr  
im Haus Nordschleswig*

---

**Kommende Sitzungen  
(Beginn 18.30 Uhr):**

14. Dezember	14. Juni
8. Februar	6. September
29. März	4. Oktober
19. April	15. November
18. Mai (DLV)	13. Dezember

---

**Tagesordnung**

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung sowie Mitteilungen
2. Stand der Dinge – Digitalisierung Der Nordschleswiger
3. Struktur Kontaktausschuss Kopenhagen
4. Fahrplan für die Ausarbeitung einer Politik zur Bekämpfung von Sexismus und sexueller Belästigung
5. Erwartet Ist 2020, HH2021, WP2022
6. Investive Mittel
7. Zukünftige Verteilung Bezirksgelder
8. Termine 2021
9. Verschiedenes

---

**Gäste:** keine (Coronabedingt) **Teilnehmer:** Siehe Anlage.

## **1. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung sowie Mitteilungen**

Das Protokoll der Septembersitzung wurde genehmigt.

Zu Mitteilungen gab es unter anderem folgende Bemerkungen:

**Hinrich Jürgensen** Freute sich über den Erhalt des Demokratiepreises. Die damit verbundene Summe von 1.500 € wird an den Kindergarten und die Schule in Tingleff verteilt, die auch im Video Demokratiepreis auftreten.

Zuwendungsvertrag wurde im kleinen Rahmen in Kiel unterschrieben.

W!R zum 75. BDN Jubiläum erscheint am 21. November.

**Carsten Leth Schmidt** Dankte für die Unterstützung bei der Baumpflanzaktion in Mølby am 14. November.

Ausstellungseröffnung am 4. Dezember: SP Wahlplakate im Museum. Sonderbeilage mit Artikeln erscheint.

**Uwe Jessen** teilte mit, dass Archivar und Historiker Frank Lubowitz Ende des Monats in Rente geht und am 18. November im kleinen Rahmen verabschiedet wird.

## **2. Stand der Dinge – Digitalisierung Der Nordschleswiger**

*Gwyn Nissen berichtete vom Stand der Dinge, unter anderem:*

- Neue App mit personalisierten Nachrichten sowie Vorlese- und Zoomfunktion kommt in Kürze.
- Vereinbarung mit shz über deren Stoff wird noch diese Woche erwartet.
- Digitalisierungsprozess: Veranstaltungen können leider nicht stattfinden, dafür aber Videos und auch Hausbesuche.
- Gespräche mit den Lokalredaktionen geplant über Prioritäten etc.
- Fortbildung für Mitarbeiter im Bereich von Fotos und Videos.
- Zweiter täglicher Newsletter kommt.

## **3. Struktur Kontaktausschuss Kopenhagen**

*Harro Hallmann* stellte den verschickten Vorschlag vor, nachdem dem Hauptvorstand alternative Vorschläge für die Organisation und Arbeit des Kopenhagener Kontaktausschusses vorgelegt werden sollen.

*Hinrich Jürgensen* fügte hinzu, dass der Status des Ausschusses heute nicht besonders hoch ist und die Teilnahme entsprechend gering.

Der Hauptvorstand beauftragt den Leiter des Kopenhagener Sekretariats, einen oder mehrere Vorschläge für eine neue Struktur des Kontaktausschusses zu erarbeiten.

#### **4. Fahrplan für die Ausarbeitung einer Politik zur Bekämpfung von Sexismus und sexueller Belästigung**

*Uwe Jessen* stellte den Vorschlag der AG Gleichstellung für einen Fahrplan vor und legt diesen dem BDN Hauptvorstand zum Beschluss vor:

1. **Definition** der Begrifflichkeiten Sexismus und sexuelle Belästigung

Für die Ausarbeitung einer Politik zum Thema Sexismus und sexuelle Belästigung ist es erforderlich, dass wir eine Definition festlegen. Die AG fertigt eine Definition an und legt diese dem Hauptvorstand am 14.12. vor.

2. **Darlegung der Haltung** der deutschen Minderheit zu Sexismus und sexueller Belästigung in den hauptamtlichen und ehrenamtlichen Organisationen. Die AG fertigt einen Vorschlag als Einleitung zur Politik an und legt diesen dem Hauptvorstand am 14.12. vor.

3. **Formulierung einer konkreten Politik** (Richtlinien). Grundlage für die Bekämpfung von Sexismus und sexueller Belästigung bildet eine schriftlich festgehaltene Politik, darin enthalten Richtlinien zur Vorgehensweise, wenn Fälle bekannt werden. Die AG fertigt einen Vorschlag an und legt diesen dem Hauptvorstand in der ersten Sitzung im Jahr 2021 vor.

4. **Klagemöglichkeiten** – Wo geht man als Opfer hin. Die AG fertigt einen Vorschlag an und legt diesen dem HV in der ersten Sitzung im Jahr 2021 vor. Darin enthalten ist auch eine Beschreibung der Zusammensetzung und Funktion einer zentralen Klageinstanz.

5. **Sanktionen** gegenüber Sexismus und sexueller Belästigung. Die AG fertigt einen Vorschlag an und legt diesen dem Hauptvorstand in der ersten Sitzung im Jahr 2021 vor. Vorlage einer gesammelten Politik zur Bekämpfung von Sexismus und sexueller Belästigung in den hauptamtlichen und ehrenamtlichen Organisationen der deutschen Minderheit zum Beschluss durch den Hauptvorstand am 29. März 2021.

Falls die Sitzung am 14. Dezember ausfallen sollte würde sich der Zeitplan entsprechend verschieben.

*Olav Hansen* wünschte sich, dass das Thema Diskriminierung insgesamt breiter behandelt werden sollte, und gerne von einem Gremium, welches dafür gebildet wird. [Die jetzige AG wurde ursprünglich gegründet um sich dem Thema Gleichstellung anzunehmen, wurde aber nach der neuen Aufgabe erweitert.]

*Peter Asmussen* schlug vor, dass auch der Büchereiverband in der AG vertreten sein sollte.

Der Fahrplan wurde vom Hauptvorstand wie vorgelegt beschlossen.

## 5. Erwartet Ist 2020, HH2021, WP2022

Bemerkungen der Verbände zu den vorgelegten Zahlen (detaillierte Informationen finden sich im Protokoll der Verbandsausschusssitzung vom 27. Oktober 2020 sowie der Vorlage).

*Bernd Søndergaard* wies darauf hin, dass eine gesammelte Übersicht über die finanziellen Corona-Konsequenzen erstellt wird und dem Hauptvorstand vorgelegt wird.

**BDN** (*Uwe Jessen*): 2020 ist geprägt vom Bau des Museums, 2021/2022 eine Übergangsphase für den Betrieb des Museums, weil Bedarf noch nicht festgelegt ist, Antrag auf Erhöhung des Festbetrages ab 2021 über 229.000 DKK für erhöhte IT-Kosten.

**SP** (*Carsten Leth Schmidt*): Antrag auf 130.000 DKK auf Erhöhung des Festbetrages für „den dauerhaften Ausbau der digitalen Kommunikation“.

**Sozialdienst** (*Elke Lorenzen*), Anträge:

1. Fehlbetrag für Projektmitarbeiter für Digitalisierung und Projektarbeit, 91.500 DKK für die Jahre 2021 bis 2023.
2. Fürsorgemaßnahmen, 100.000 DKK Erhöhung des Festbetrages.

**Der Nordschleswiger/Presseverein** (*Elin Marquardsen*): Im besten Fall ein Überschuss für 2020 von 90.000 DKK für.

**DSSV** (*Welm Friedrichsen*): Unter Druck durch fallende Zuschüsse aus Kopenhagen, keine Reserven im WP eingeplant. Antrag: um den Haushalt ausgleichen zu können eine Erhöhung des Zuschusses für 2021 von 291.050 DKK

**Jugendverband** (*Jasper Andresen*): Erneut Einnahmenausfälle durch Absagen auf dem Knivsberg.

**NRV** (*Günther Andersen*): ausgeglichene Haushalte.

**Büchereiverband** (*Peter Asmussen*): durch Corona Einnahmehandfälle aber auch verminderte Ausgaben.

**Nachschule** (*Johann Andresen*): für 2020 Überschuss von 200.000 DKK erwartet. Unsicherheit, was die Schülerzahlen betrifft.

**Sporthalle** (*Bernd Søndergaard*): Zahlen geprägt vom Bauprojekt.

**Collegium** (*Bernd Søndergaard*): Zahlen geprägt von Investitionen.

Antrag/Beschluss:

<i>BDN</i> : Erhöhung des Festbetrages ab 2021 für erhöhte IT-Kosten in Höhe von 229.000 DKK.	Angenommen
<i>SP</i> : Erhöhung des Festbetrages um 130.000 DKK für „den dauerhaften Ausbau der digitalen Kommunikation“ ab 2022.	Angenommen

<i>Sozialdienst</i> : Fehlbetrag für Projektmitarbeiter für Digitalisierung und Projektarbeit, 91.500 DKK für die Jahre 2021 bis 2023.	Abgelehnt
<i>Sozialdienst</i> : Fürsorgemaßnahmen: 100.000 DKK Erhöhung des Festbetrages.	Angenommen
<i>DSSV</i> : um den Haushalt ausgleichen zu können eine Erhöhung des Zuschusses für 2021 von 291.050 DKK.	Angenommen

Der Hauptvorstand beschloss die Restmittel (Nordschleswigmittel) für 2020 von rund 2,5 Mio. DKK für den Kauf des Gebäudes für den Kindergarten Gravenstein einzusetzen.

Der Haushaltsplan 2021 und der Wirtschaftsplan 2022 wurden wie vorgelegt beschlossen.

## 6. Investive Mittel

Für 2021 stehen (nun wieder) 814.000 € Bundesmittel und 90.000 € Landesmittel zur Verfügung, die wie folgt nach Beschluss des Hauptvorstandes eingesetzt werden:

<b>Projekt</b>	<b>Euro</b>
Kindergarten Lügumkloster	614.000
Etablierungskosten Kindergarten Gravenstein	150.000
Energetische Sanierung Bücherei Apenrade	50.000
Renovierung Keller Deutsches Museum	90.000

<b>Projekt 2022</b>	<b>Euro</b>
Kindergarten Lügumkloster	490.000
Energiemaßnahmen, u.a. Heizungsanlage Knivsberg	324.000
Neue Küche Haus Quickborn	90.000

<b>Projekt 2023</b>	<b>Euro</b>
Kindergarten Gravenstein (Verfügungsermächtigung)	301.000

Nicht beschlossen, aber mögliches Projekt für 2023

Energiemaßnahmen DGN & Bücherei Apenrade	513.000
Noch offen	90.000

*Dazu beschloss der Hauptvorstand, das Generalsekretariat damit zu beauftragen, beim Bundesministerium des Innern 301.000€ (2023) und 489.000 (2024) als Verpflichtungsermächtigung für den geplanten Um- und Anbau am Kindergarten Gravenstein zu beantragen.*

## **7. Zukünftige Verteilung Bezirksgelder**

Der Punkt wird vertagt, weil der Vorschlag für eine Neuverteilung erst in der Vollversammlung behandelt werden soll.

## **8. Termine 2021**

*Die Sitzungstermine für 2021 wurden wie folgt festgelegt:*

<b>Termin</b>	<b>Sitzung</b>	<b>Termin</b>	<b>Sitzung</b>
8.2.	GA/HV	6.9.	GA/HV
29.3.	GA/HV	4.10.	GA/HV
19.4.	GA/HV	26.10.	Verbandsausschuss
18.5.	DLV	15.11.	GA/HV
14.6.	GA/HV	13.12.	GA/HV

## **9. Verschiedenes**



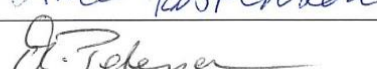
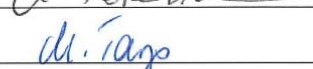

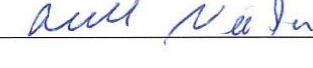
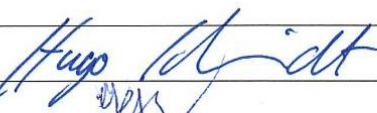
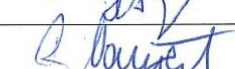
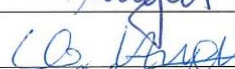




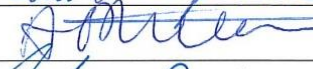



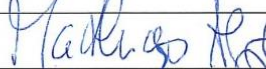

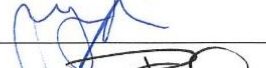


*Olaf Hansen* meinte, dass die heutige Sitzung auch digital hätte durchgeführt werden können. Dies sollte bei der nächsten Sitzung im Dezember getestet werden.

Der Hauptvorstand empfahl die digitale Durchführung der Dezembersitzung.

*Ende der Sitzung: 21.30 Uhr  
Harro Hallmann, 18. November 2020*

# Anlage 1: Teilnehmer

## Hauptvorstandssitzung 17. November 2020

	Organisation	Name	Unterschrift
1	Hauptvorsitzender	Hinrich Jürgensen	
2	Stellvertretender HV	Olav Hansen	
3	SP Vorsitzender	Carsten Leth Schmidt	
4	Kontaktausschuss	Anke Tästensen	
5	Kulturausschuss	Marion Petersen	
6	Bezirk Apenrade	Mary Tarp	
7	Bezirk Hadersleben	Angelika Feigel	
8	Bezirk Sonderburg	Ruth Nielsen	
9	Bezirk Tondern	Kirsten Bossen	
10	SP Apenrade	Hugo Schmidt	
11	SP Hadersleben	Hans-Iver Kley	
12	SP Sonderburg	Rainer Naujeck	
13	SP Tondern	Christian Andresen	
14	DSSV	Welm Friedrichsen	
15	Sozialdienst	Elke Lorenzen	
16	Jugendverband	Jasper Andresen	
17	NRV	Günther Andersen	
18	Presseverein	Elin Marquardsen	
19	Büchereiverband	Peter Asmussen	
20	Nachschule	Johann Andresen	
21	Volkshochschulverein	Claus Erichsen	
22	Junge SPitzen	Katharina H. Kley	
23	LHN	Jørgen Popp Petersen	
24	Senior der Pastoren	Matthias Alpen	
25	Generalsekretär	Uwe Jessen	
26	Chefredakteur	Gwyn Nissen	
28	Geschäftsführer	Bernd Søndergaard	
29	Kommunikationschef & Sekretariatsleiter	Harro Hallmann	

Fettgedruckte haben Stimmrecht.